



Für eine nahtlose Integration in jedes Boot: Die neuen Garmin Fantom-Radome sind in zwei Größen und Farben erhältlich.

26.10.2021 13:37 CEST

Bessere Zielerkennung dank mehr Leistung: die neuen Garmin Fantom-Radome

München, 26. Oktober 2021 – Mit den GMR Fantom 18x und 24x Radomen bringt Garmin mit einer Sendeleistung von 50 Watt besonders leistungsstarke Radargeräte auf den Markt, welche in Sachen Reichweite und Zielerkennung seinesgleichen suchen – und das selbst bei hohen Geschwindigkeiten. Die MotionScope-Technologie nutzt den Doppler-Effekt, um Bewegungsrichtungen von Zielen zu erkennen und diese in unterschiedlichen Farben zu markieren. So können andere Boote oder Unwetter geortet und sicher umfahren werden.

„Vor allem bei schlechter Sicht ist es essentiell, dass man andere Wasserfahrzeuge frühzeitig erkennt und bestenfalls ebenso gut gesehen wird. Ein Radar, dem man zweifelsfrei vertrauen kann, ist dabei Gold wert. Mit der deutlich verbesserten Leistung sorgen die neuen Radome für eine konstantere Zielerkennung, Zieltrennung und eine beispiellose Nah- und Fernzielerkennung“, so Dan Bartel, Vice President of Global Consumer Sales. „Es war uns zudem wichtig, dass – ganz nach Geschmack – zwischen weißen und schwarzen Radomen gewählt werden kann, um das Radom nahtlos in die Optik des Bootes zu integrieren.“

Hochleistungsradar mit neuen Funktionen zum Strom sparen

Mit 50 Watt, was in etwa der doppelten Leistung vergleichbarer Geräte am Markt entspricht, bietet das Fantom 18x/24x eine Reichweite von bis zu 48 Seemeilen und überzeugt auch bei Nebel und Regen mit einer verbesserten Zielerkennung. Dank einer Rotationsgeschwindigkeit von bis zu 60 U/min werden selbst Boote erkannt, die sich mit hohen Geschwindigkeiten aufeinander zubewegen.

Dank des Power-Save-Modus kann der Stromverbrauch im Verhältnis zur Leistung angepasst werden: Im Bedarfsfall steht die eingesparte Leistung zur Verfügung oder der Stromverbrauch kann reduziert werden, wenn keine Leistung benötigt wird. Zu mehr Zeit auf dem Wasser verhilft zudem der zeitgesteuerte Sendemodus, mit dem sekundengenau definiert werden kann, wann das Radar sendet oder aber inaktiv ist, um den Stromverbrauch möglichst zu senken.

Das Produktvideo finden Sie [hier](#).

Das GMR Fantom 18x/24x im Detail

UVP: zwischen 2.499 und 3.099 €; Verfügbarkeit: ab Dezember

- Marine-Radar in zwei Größen, in Weiß und Schwarz
- 50 W Sendeleistung, für eine größere Reichweite und eine verbesserte Zielerfassung
- 60 U/min max. Rotationsgeschwindigkeit, für einen schnelleren Bildaufbau
- MotionScope gestützte MARPA-Zielverfolgung

- Zielgröße: Anpassung der Winkel- und Radialgröße des Echos für eine optimierte Zieltrennung
- Power-Save-Modus: Anpassung der Leistung nach Bedarf für einen deutlich reduzierten Stromverbrauch
- Zeitgesteuerter Sendemodus: Definition sekundengenauer Zeiten, in denen der Radar senden bzw. inaktiv sein soll
- Echo Trails: Einblendung des Spurenverlaufs zur schnellen Erkennung sich bewogender Ziele
- Duale Anzeige: Gleichzeitige Anzeige von zwei Radar-Bildern mit voneinander unabhängiger Bereichseinstellung
- Dual-Radar-Unterstützung: Anzeige der Daten von zwei Radaren im selben Netzwerk
- Dynamic Auto Gain: Für eine optimale Performance passt sich die Verstärkung automatisch an die Umgebung an
- Dynamischer See-Filter: Automatische Einstellung der Verstärkung für ruhige, mittlere und raue Seeverhältnisse
- Radar Overlay: Überlagerung zweier Radarbilder auf der Kartenseite des Garmin Kartenplotters
- Automatische Vogelerkennung: Automatisches Erkennen von Vogelschwärmen auf der Wasseroberfläche

Über Garmin

Von Kartenplottern und Autopiloten über Echolote, Radare und Funkgeräte bis hin zur Marine-GPS-Smartwatch – mit innovativen Produkten und fortschrittlichster Schiffselektronik begeistert Garmin beim Segeln, Motorbootfahren und Angeln gleichermaßen. Gemeinsam mit seinen Marken Fusion, Navionics und EmpirBus ist Garmin einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich Marine-Elektronik.

Garmin entwickelt seit über 30 Jahren innovative Produkte fürs Fliegen, Segeln, Autofahren, Golfen, Laufen, Fahrradfahren, Bergsteigen, Schwimmen sowie zahlreiche weitere Aktivitäten. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao in Olathe, Kansas, gegründet, ist das Unternehmen heute einer der weltweit führenden Anbieter in den Bereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation. Rund 17.000 Mitarbeitende arbeiten heute in mehr als 80 Niederlassungen in über 30 Ländern weltweit daran, ihre Kundinnen und Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu

bewegen, wohler zu fühlen, oder Neues zu entdecken. Mehrere zehn Millionen Nutzende lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren und nutzen Garmin Connect, Garmins kostenlose Plattform, um Trainingsfortschritte zu analysieren, Ziele festzulegen und zu verfolgen sowie Aktivitäten mit anderen Garmin Connect-Usern oder über soziale Medien zu teilen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kundinnen und Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Anna Reh

Pressekontakt

Marine Themen

garmin@hqhh.de